



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Bezirksausschussmitglieder
und Gäste**

**Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald**

Privat:
Telefon: (089) 233 61489
E-Mail: c.duo@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 87
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 14.10.2020

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 13.10.2020

Ort: Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:45 Uhr (öffentlicher Teil)

Anwesend: BA-Mitglieder:

Polizeiinspektion 23: Herr Möse

Mandatsträger: Herr Hans-Peter Mehling (Stadtrat)

Presse: Herr Grundner – Süddeutsche Zeitung

Gäste: Bürgerinnen und Bürger
Frau Wochenauer
Herr Wuttke – Beauftragter gegen Rechtsextremismus

BA-Geschäftsstelle: Herr Schmauser, Herr Serwach

Entschuldigt: BA-Mitglieder: Frau Schmidt, Herr Prof. Dr. Wander-
witz, Frau Carmen Muck, Herr Dr. Neumann, Frau
Wehmeyer, Herr Schmitt-Geiger

Sonstige: -/-

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

1. Allgemeines

1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Frau Dullinger-Oßwald eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Es sind 19 Mitglieder anwesend.

1.2 Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung des BA 17 am 13.10.2020

- 5.1.7. Zuwendungen aus dem Stadtbezirksbudget des Bezirksausschusses 17 Obergiesing-Fasangarten Antrag der karosis gUG vom 20.07.2019 Theaterpojekt "SoLonely!" Erhöhung des Zuschusses aufgrund Zusatzveranstaltungen um 2.800,00 Euro
- Anhörung durch das Direktorium -
- 5.1.8. (E) Stadtbezirksbudget Wir in Giesing e.V. Freezing in Giesing - Kulturwinter auf dem Grünsitz vom 29.11.2020 - 31.01.2021 7.200,00 € / Az. 0262.0-17-0
- 6.1.3.2. A) Bebauungsplan Nr. Aignerstraße (beiderseits), Gietlstraße (südlich), Tegernseer Landstraße (westlich), Kiesstraße (nördlich), Untere Grasstraße (westlich), Ichostraße (nördlich) - Aufstellungsbeschluss -

B) Antrag der Stadtratsfraktion ÖDP / FW: Uhrmacherhäusl – Alle planerischen Mittel ausschöpfen Antrag Nr. 20-26 / A 00354 von der Fraktion ÖDP / FW vom 12.08.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V 01767

Entwurf des Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 28.10.2020

- Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.10.2020 -
- 6.3.3.3. Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs Drittes Maßnahmenbündel Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V 01007 - Anhörung des Referates für Arbeit und Wirtschaft zum Entwurf des Beschlusses -
- 6.3.6.1. Unfallvermeidung auf der südlichen Tegernseer Landstraße – Bestätigung des Beschlusses vom 10.05.2016
- 6.4.6.1. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und des Vereins der Freunde des Perlacher/Grünwalder Forstes e.V. an den UA Umwelt & Gesundheit: Nein zum Autobahnsüdtring
- 6.5.3.1. Sondernutzung für die Gesellschaft zur Förderung des Puppenspiels e.V.
hier: „Das Lobbüro“, am 24.10.2020, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, auf dem Giesinger Bahnhofplatz

2.2.1.1. Frau Summer-Juhnke kann heute leider nicht teilnehmen.
Der TOP wird daher abgesetzt.

Den Änderungen wird einstimmig zugestimmt.

1.3 Protokoll/e

1.3.1. Protokoll/e der Sitzung am 08.09.2020

einstimmig Zustimmung

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

Herr Wagner stellt einen GeschO-Antrag auf eine Redezeitbeschränkung für die Bürgeranliegen von 3 Minuten.
Dem GeschO-Antrag wird **einstimmig zugestimmt**.

Ein Bürger bittet, für die Bürgerinitiative Heimat Giesing, zum Tagesordnungspunkt 6.1.3.2, Bebauungsplan Feldmüllersiedlung, Uhrmacherhäusl, um die Unterstützung des BA zur Erstellung eines Bebauungsplanes zur Wiederherstellung des Uhrmacherhäusls.

Der Beschluss zu der Anhörung zu dem Bebauungsplan wird vom BA unter TOP 6.1.3.2 der Sitzung gefasst.

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger sowie Kinder und Jugendliche und/oder deren Vertretung

2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge

2.1.2.1. Ella-Lingens-Platz: Störung des Fuß- und Radweges durch ein Bistro
Bürgeranliegen vom 01.09.2020 (vertagt aus 09/20)
(FF UA lokale Arbeit und Wirtschaft)

- Der UA wird das Thema am Ella-Lingens-Platz weiterhin beobachten und schließt sich der Empfehlung des UA-Mobilität und Verkehr an. (siehe TOP 2.1.2.2.)

Der Bürger soll bitte ein Antwortschreiben erhalten

einstimmig Zustimmung

2.1.2.2. Ella-Lingens-Platz: Häufiges Befahren und Parken von Fahrzeugen auf dem Platz sowie dem Fuß- und Radweg, Bürgeranliegen vom 01.09.2020 (vertagt aus 09/20) (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Die Verwaltung soll sich des Bürgeranliegens annehmen und eine verlässliche Absperrung des Platzes veranlassen. Zusätzlich bittet der BA zu prüfen, durch welche Maßnahmen die Feuerwehranfahrt verlässlich freigehalten werden kann. Nach Einrichtung des Parkraummanagements soll beobachtet werden, ob ggf. die Einrichtung von Ladezonen angezeigt ist. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

2.1.2.3. Verbesserungsvorschläge beantragen

1. Fahrradverkehr in der Tegernseer Landstraße zwischen Stettnerstraße und Lincolnstraße in beiden Richtungen erlauben

2. Fahrradverkehr auf dem Gehweg in der Tegernseer Landstraße zwischen Stettnerstraße und Stadelheimer Straße in beide Richtungen erlauben (Mischnutzung)

3. Anbringen eines Verkehrsspiegels an der Kreuzung Tegernseer Landstraße/ Holtzendorffstraße

Bürgeranliegen vom 23.09.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA empfiehlt der Verwaltung, die Punkte 1 und 3 des Bürgeranliegens zu übernehmen.

Zu 2. bittet er die Verwaltung, eine Lösung zu erarbeiten, die keine Mischnutzung des Fußwegs vorsieht, aber den Sicherheitsbelangen aller Verkehrsteilnehmer gereicht wird. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

2.1.2.4. Parkplätze an der Lincolnstraße - Verkürzung des einseitigen Halteverbotes von 17.00 Uhr auf 16.00 Uhr; Bürgeranliegen vom 25.09.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA empfiehlt die Einrichtung einiger (ca. 5) Kurzparkplätze für eine Evaluationsphase von ca. 6 Monaten. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

2.1.2.5. Verkehrsberuhigung in der Setzbergstraße; Bürgeranliegen vom 28.09.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA empfiehlt die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung in West-Ost-Richtung mit wechselseitiger Ausweisung von Parkraum auf der Südseite (westlicher Teil) und Nordseite (östlicher Teil) der Setzbergstraße. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

2.1.2.6. Verkehrssituation in der Schlierseestraße - dauerhafte Verkehrsregelungen zur Unterbindung von Raserei schaffen; Bürgeranliegen vom 11.09.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA bittet die Verwaltung zu prüfen, welche Auswirkungen durch die vorgeschlagene Reduzierung um eine Fahrspur zu erwarten sind.

Zudem bittet er um Auskunft, ob und welche Erkenntnisse hinsichtlich möglicher

Geschwindigkeitsüberschreitungen vorliegen. Sofern solche Erkenntnisse nicht vorliegen, bittet er darum, entsprechende Daten zu erheben.

Ergänzend bittet er um Auskunft, welche Ergebnisse der zweijährige Versuch zum Einsatz von Dialog-Displays (14-20 / T 015261, TOP 6.3.2.1. der BA-Sitzung vom 10.04.2018) ergeben hat. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.7. Geschwindigkeitsanzeigetafel (Speeddisplay) im Bereich Lincoln-/Feuerbachstraße aufstellen; Bürgeranliegen vom 07.09.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA bittet die Verwaltung um Auskunft, welche Ergebnisse der zweijährige Versuch zum Einsatz von Dialog-Displays (14-20 / T 015261, TOP 6.3.2.1. der BA-Sitzung vom 10.04.2018) ergeben hat (vgl. TOP 2.1.2.6). (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

2.2 Behördenvertreter

2.2.1 Vortrag städtischer Referate

- 2.2.1.1. Frau Summer-Juhnke vom Referat für Bildung und Sport

abgesetzt

2.2.2 Fragen an die Polizei

Herr Dr. Kaiser fragt Herrn Möse zur unechten Einbahnstr. in der Weißenseestr. und Suspendierungen von Polizeibeamten in Giesing.

Herr Möse informiert, dass die Weißenseestr. seit 2 Wochen als unechte Einbahnstr. in Kraft gesetzt ist. Die Maßnahme wird von den Bürgern nicht akzeptiert, da die Straße nicht den baulichen Eindruck einer Einbahnstraße hat und funktioniert deshalb derzeit nicht. Herr Möse hat hierzu bereits das KVR kontaktiert, ob etwas gemacht werden kann. Es müsste für eine effektive Einbahnstraße eine bauliche Lösung, wie die Entfernung einer Fahrspur zwischen der Untersbergstr. und dem ersten Block, geschaffen werden.

Herr Dr. Kaiser schlägt vor, dass der UA diese Anregung so mitnimmt und bittet Herrn Möse um Zusendung der Antwort des KVR.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

Herr Möse informiert, dass die Anordnung für den Auguste-Kent-Platz, nach der ein absolutes Halteverbot in der ganzen Wendeschleife besteht, wie ein Provisorium wirkt, da mit Ständern gearbeitet wurde.

Herr Möse informiert zu den Suspendierungen, dass es Ermittlungen gegen verschiedene Beamte wegen dem Betäubungsmittelgesetz gibt. Es ist vor allem die PI 11 betroffen. Die PI 23 ist mit einigen Beamten betroffen. Mehr Informationen gibt es nicht, da die Ermittlungen zu dem Fall von einer anderen Stelle durchgeführt werden.

2.3 Bericht der Vorsitzenden

Frau Dullinger-Oßwald berichtet kurz, dass Sie an den folgenden Terminen teilgenommen hat:

- Besprechung über die BA-eigene Veranstaltung am 09.11.2020 am 15.09.2020.
- Veranstaltung des Expertenforums zum Thema Quartiersentwicklung in Corona am 17.09.2020.
- Vorstellung der 3. Hochhausstudie
- Aktionstag an der St.-Martins-Str. unter dem Motto Plätze beleben am 03.10.2020

2.4 Bericht aus dem Stadtrat

Herr Stadtrat Mehling berichtet zum Thema Finanzen, dass man zumindest auch im nächsten Jahr sehr defensiv mit den Finanzen umgehen werden muss und es im Dezember den Haushalt für das nächste Jahr geben wird.

Herr Mehling informiert nach Nachfrage von Frau Dullinger-Oßwald, dass er weiter an dem Thema, dass zunächst das Stadtbezirksbudget für das neue Jahr ausgegeben werden muss, bevor das restliche Stadtbezirksbudget aus dem alten Jahr für Budgetanträge verwendet wird, arbeitet, aber es derzeit drängendere Themen gibt.

2.5 Sonstiges

3. Berichte der Beauftragten

3.1. Kinderbeauftragte/r

-/-

3.2. Jugendbeauftragte/r

Da Herr Dr. Neumann für die Sitzung entschuldigt ist wird auf den an die BA-Mitglieder versendeten Bericht verwiesen.

3.3. Inklusion (Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung)

Frau Häringer nimmt nächste Woche an einer Veranstaltung teil, über die Sie in der nächsten Sitzung berichtet, sofern die Veranstaltung nicht aufgrund von Corona abgesagt wird.

3.4. Gleichstellungsbeauftragte/r

Frau Knoblach berichtet, dass Sie an dem 2. Treffen der Gleichstellungsbeauftragten teilgenommen hat. Zu dem Treffen wird noch eine Präsentation versendet, die an den BA verteilt werden kann.

Das Baureferat plant Nachtsparziergänge mit den BAs und Gleichstellungsbeauftragten in den jeweiligen Stadtbezirken. Es wird derzeit auf den Terminvorschlag für die Nachtsparziergänge gewartet.

Frau Knoblach bittet um Vorschläge zu infrastrukturelle Änderungen. Es können bis zu 6 Änderungen, wie z.B. eine bessere Beleuchtung, vorgeschlagen werden.

3.5. Beauftragte/r gegen Rechtsextremismus

Herr Wuttke berichtet über die folgenden Themen:

An einer Streukiste an der Candidstr. wurde öfters ein Hakenkreuz angebracht. Herr Möse wurde hierzu von Herrn Wuttke informiert.

Der 3. Weg hat bundesweit im Umkreis von Stadien der dritten Liga Aufkleber gegen Türkücü München angebracht.

Die AfD tagt in unregelmäßigen Abständen Dienstags im Schongauer Hof .

Herr Wuttke bittet darum, dass sich BA-Mitglieder und Bürger*innen bei Beobachtungen von Rechtsextremismus oder Menschenfeindlichkeit an Ihn wenden.

3.6. **Beauftragte/r für Integration**

Frau Novinscak Kölker berichtet wie folgt:

„Nach dem verheerenden Brand im Flüchtlingslager Moria auf Lesbos wurde sichtbar, unter welchen menschenunwürdigen Bedingungen Geflüchtete in Europa, auch während der COVID-Krise leben müssen. Auch an der vergessenen Balkanroute, in der bosnisch-kroatischen Grenzregion und in Bosnien leben viele tausend Geflüchtete im Freien, in Wäldern, ohne fließendes Wasser und unter katastrophalen Hygienebedingungen, weil sie keine Aufnahme in einem Geflüchteten-Lager bekommen. Die nächste humanitäre Katastrophe, nur einige hundert Kilometer von uns entfernt, kündigt sich an. Die Stadt München hat ein Zeichen gesetzt — und will Geflüchtete aus Moria aufnehmen. Es ist Platz da und unsere Hilfsstrukturen sind sehr gut aufgestellt.¹

Auch unser Bezirk hat vor 5 Jahren eindrucksvoll gezeigt wie solidarisch und erfolgreich die Aufnahme von Geflüchteten in der damaligen Mc-Graw Erstaufnahme-Unterkunft und anderen Unterkünften im Bezirk organisiert werden konnte. Um zu erfahren, welches Know-How, welche Helferstrukturen und Ansprechpartner wir hier im BA haben, traf ich mich am 23. September 2020 mit einem damals sehr engagierten Helfer, dem pastoralen Ansprechpartner des katholischen Pfarrverbands in Obergiesing. Er berichtete mir von der damals intensiven und erfolgreichen Zusammenarbeit der verschiedenen Kirchengemeinden bei der Akquise von Ehrenamtlichen, von der Vernetzungsarbeit der Sozialeinrichtungen und der von Regsam sehr gut koordinierten Arbeitsgruppe Flüchtlinge und Wohnungslose. Auch der engagierte Einsatz der damaligen Flüchtlingsbeauftragten Rita Brunnengräber und der BA-Vorsitzenden Carmen Dullinger-Oßwald trug dazu bei, dass die Erstaufnahme der Geflüchteten im Viertel gut angekommen war und vielen Menschen schnell geholfen werden konnte.

Am 12. Oktober 2020 besuchte ich den Familientreffpunkt Giesing. Dieser Verein ist seit dem Jahr 1989 aktiv. Seit 2019 wirkt der Familientreffpunkt Giesing in der Pöllatstrasse 40, gemeinsam mit zwei weiteren Vereinen, einem Nachbarschaftstreff und einer Kinderbetreuungseinrichtung für Kinder.² Zudem werden Wohnplätze für wohnungslose Frauen zur Verfügung gestellt. Die Zielgruppe des Familientreffpunkts Giesing sind Giesinger Familien mit Kindern. Er ist eine offene Anlaufstelle für alle Themen der Alltagsbewältigung, zu Erziehungsfragen und zum Austausch von Informationen und Wissen in vertrauter Umgebung. Die Angebote des Vereins, sowohl Gruppen als auch Vorträge und

1 OB Reiter hat die Bereitschaft der Stadt zur Aufnahme von Geflüchteten aus Moria den zuständigen Ministern auf Bundes- und Landesebene signalisiert. Außerdem wird die Stadt ihre Patenschaft für das Seenotrettungsschiff Ocean Viking mit Leben füllen und in der Vorweihnachtszeit eine Spendenaktion zugunsten des Schiffs durchführen. (Stand Oktober 2020)

2 Der Verein wird getragen durch den Verein für Sozialarbeit und wird gefördert durch das Stadtjugendamt im Sozialreferat sowie als Familienstützpunkt durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.

Kurse zu familienrelevanten Themen, werden mit den Bedürfnissen der Eltern und Familien abgestimmt. Zudem ist der Pöllat-Pavillon auch ein beliebter Treffpunkt für Mütter. Viele von den Frauen, die in der Nachbarschaft leben, haben Schwierigkeiten einen Kinder und Kita-Platz zu bekommen, den sie zwar sehr gerne hätten — wie meine Ansprechpartnerin betonte — jedoch wegen des in Giesing großen Mangels an Kita- und Kindergarten Plätzen nicht bekommen. Viele Familien in Giesing haben Auslandsbezüge und eine Migrationsgeschichte, vielfach haben ein oder beide Elternteile eine ausländische Staatsangehörigkeit. Wegen des hohen Bedarfs an Sprachförderangeboten bietet der Verein seit 5 Jahren immer wieder Sprachkurse an. Diese sind sehr gefragt, so dass die Anmeldelisten schnell gefüllt sind. Im Vergleich zu Sprachkursen in anderen Bildungseinrichtungen ist der im Familientreff Giesing angebotene Sprachkurs besonders für Mütter mit Kleinkindern attraktiv, da er in einer gewohnten Umgebung in der unmittelbaren Nachbarschaft stattfindet und der Ort den Familienangehörigen vielfach bekannt sind. Somit sinken die Hemmungen oder Ängste der Mütter, die zuhause ihre Kinder betreuen, einen deutschen Sprachkurs zu absolvieren. Der Mehrwert liegt auch in der parallel zum Sprachkurs stattfindenden Kinderbetreuung, die ebenfalls auf die Sprachförderung der Kleinsten abzielt sowie in den kurzen Wegen, welche die Mütter mit Kleinkindern sehr schätzen. Zudem sind die Kurse kostenlos. Zwar gäbe es kein Zertifikat, dafür jedoch Zugang zu weiteren Angeboten im Haus, wie z.B. die Beratungsstelle. Die Grenzen zwischen Sprachkurs-, Freizeit- und Beratungsangeboten sind im Familientreff Giesing fließend. Somit wird den Frauen/Müttern durch die Sprachkurse eine sprachliche und soziale Teilhabe in unserem Viertel ermöglicht und gefördert. Der Familientreffpunkt Giesing wird damit zu einem echten Ort der Begegnung und Integration in Giesing für alteingesessene und neuzugewanderte Familien.“

3.7. Internetbeauftragte/r

Herr Dr. Kaiser berichtet, dass er dem Vorstand einen Vorschlag zum Internetauftritt gemacht hat und weitere Vorschläge zu diesem machen wird.

3.8. Seniorenbeauftragte/r

Frau Wochenauer berichtet über große Probleme mit den Alten- und Service-Zentren (ASZ). Aufgrund von Corona können leider nicht so viele Angebote, wie an sich gewünscht, stattfinden.

3.9. Mieterbeirätin / Mieterbeirat

Frau Dörrie berichtet wie folgt:

Die Amisiedlung befindet sich im Fokus des Mieterbeirats. Der Stadtkämmerer wurde für die Sitzung des Mieterbeirats am 19.10.2020 in den Mieterbeirat eingeladen, da die Finanzen für die Ausschöpfung des, durch Erhaltungssatzungen gewährten, Vorkaufsrechts entscheidend sind. Es wird den BA-Mitgliedern wie üblich ein Protokoll der Sitzung des Mieterbeirats gesendet.

Herr Kaiser berichtet, dass in der Amisiedlung 20-30 Wohnungen leerstehen. Hierzu wird informiert, dass diese Wohnungen derzeit renoviert werden.

3.10. Baumschutz (Einzelfälle und Bauvorhaben)

Der Bezirksausschuss stimmt einstimmig dafür die folgenden Beschlussemp-

fehlungen von Herrn Oßwald en bloc zu behandeln.

3.10.1. Holtzendorffstr. 5
Ablehnung

einstimmig Zustimmung

3.10.2. Kiefernstr. 25
Zustimmung

einstimmig Zustimmung

3.10.3. Eslarner Str. 13
Ablehnung

einstimmig Zustimmung

3.10.4. Schwarzenbacher Str. 18
Ablehnung

einstimmig Zustimmung

4. Anträge/Anfragen

4.1. Bürgersprechstunde einführen, Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung des UA BPW:

Eine Bürgersprechstunde fand aus organisatorischen Gründen keine mehrheitliche Zustimmung. Stattdessen wurde vorgeschlagen künftig eine Redezeitbeschränkung von drei Minuten pro Bürgeranliegen einzuführen um die BA-Sitzungen zeitlich zu optimieren

Der Bezirksausschuss diskutierte ausführlich das Für und Wider einer Bürgersprechstunde gegenüber einem offenen Tagesordnungspunkt Bürgeranliegen bei dem anwesende Bürger in der Sitzung Ihr Anliegen vortragen können.

Der vorliegende Antrag der CSU-Fraktion wurde mehrheitlich abgelehnt.

Dem folgenden Vorschlag von Frau Dullinger-Oßwald zum Angebot einer monatlichen telefonischen Sprechstunde der Vorsitzenden wurde mehrheitlich zugestimmt:

Frau Dullinger-Oßwald bietet jeden dritten Dienstag im Monat von 16 bis 17 Uhr eine Telefonsprechstunde unter (089) 233 61489 an.

Frau Dullinger-Oßwald bittet die Presse um Berichterstattung zu der neuen Telefonsprechstunde.

4.2. Verbindungsweg in der Werinherstraße dringend pflegen, Antrag CSU-Fraktion (FF UA Umwelt)

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17:
einstimmig Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

4.3. Markierungen in der Raintaler Straße erneuern!; Antrag Fraktion Die Grünen (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Der BA unterstützt den Antrag und bittet die Verwaltung zugleich um Überprüfung und ggf. Nachmarkierung auch in anderen für Radfahren in Gegenrichtung geöffnete Einbahnstraßen im Stadtbezirk 17. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

5. Budget

5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

- 5.1.1. Antrag auf Förderung aus dem Förderprogramm "Bürgerinnen und Bürger gestalten Ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln"
Green City e.V.
Flächenmanagement Grünsplatz 2021 vom 01.01.2021 - 31.12.2021
18.000,00 €
(FF UA Umwelt)

Frau Gonzalez stellt Greencity und Notwendigkeit der Antragstellung in beantragter Höhe für den Erhalt eines Flächenmanagements vor.

Ergebnis der Diskussion:

Sollte Greencity die Summe nicht erhalten, können sie den Platz nicht mehr lenkend mitgestalten. Die Beschwerden aus der Bürgerschaft würden zunehmen.

Auf Themen wie Sauberkeit, Öffnung aller Toiletten, Lärm etc. wurde in der Diskussion eingegangen.

UA-Mitglieder äußerten Kritik an der Höhe der beantragten Summe.

Die Abstimmung über die beantragte Summe von 18.000 EUR blieb mit 4 zu 4 Stimmen ohne Ergebnis.

Die Abstimmung über eine Kompromiss-Summe von 15.000 EUR blieb mit 4 zu 4 Stimmen ohne Ergebnis.

Der UA Umwelt & Gesundheit kam zu keiner Empfehlung für den BA17

Zwei anwesende Vertreterinnen des Green City e.V. beantworteten bei der ausführlichen Diskussion des Tagesordnungspunktes mehrere Fragen des BA zu dem Antrag auf Förderung.

Im Rahmen der Diskussion wird ein GeschO-Antrag von Herrn Palm auf Vertagung in den UA, da nach wie vor Fragen offen sind, die im UA und BA nicht geklärt werden konnten, mehrheitlich abgelehnt.

Im Anschluss wird der beantragten Förderung in Höhe von 18.000,00 € vom BA mehrheitlich zugestimmt.

- 5.1.2. (E) Stadtbezirksbudget
AWO München gGmbH, Freizeitstätte am Perlacher Forst RED DRAGON
Nira Spielplatzpumpe am 18.09.2020
1.053,64 € / Az. 0262.0-17-0259
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01449 (FF UA FSA)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Zustimmung

einstimmig Zustimmung

- 5.1.3. (E) Stadtbezirksbudget
 Poesieboten e.V.
 Poetischer Adventskalender vom 01.-26.12.2020
 1.643,14 € / Az. 0262.0-17-0262
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01583
 (FF UA Kultur)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
 Der UA Kultur empfiehlt, den Zuschussantrag um 300 Euro zu kürzen. Der UA macht damit deutlich, dass er aus BA-Mitteln u.a. keine Dokumentationen der Projekte mitfinanzieren möchte.

einstimmig Zustimmung

- 5.1.4. (E) Stadtbezirksbudget
 Verein für Sozialarbeit e.V. (Familientreffpunkt Giesing)
 Deutschkurse vom 11.09. bis 18.12.2020
 7770,00 € / Az. 0262.0-17-0260
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01506
 (FF UA FSA)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

- Frau Brunnengräber erfragt die Gruppengröße und teilt diese Information bis zur BA-Sitzung mit
- Grundsätzlicher Tenor
 - Inhalt förderungswürdig
 - Bitte an den Veranstalter, die Gruppengröße mitzuteilen, da es sich um eine hohe Summe handelt
 - Hinweis, keine dauerhafte Lösung und Finanzierung durch den BA nur in diesem Jahr, da grundsätzlich Aufgabe der Stadt
 - Veranstalter soll vorrangig Teilnehmerinnen aus dem Stadtbezirk 17 ansprechen
 - Evaluation einer durchgängigen Teilnahme sowie des Erfolgs
 - Parallel soll bei Verwaltung nachgefragt werden, ob Kurse der Stadt ausgelastet sind und wie es mit einer Kinderbetreuung bei den Kursen aussieht

Frau Brunnengräber informiert, dass es verschiedene Kurse gibt und es sich um Frauen mit Migrationshintergrund handelt, die in Giesing wohnen. Nach Absprache von Frau Brunnengräber mit der Antragsstellerin soll die Fördersumme für den Budgetantrag auf 5.000,00 € reduziert werden. Der Rest kann von der Antragsstellerin finanziert werden.

Dem vorgetragenen Vorschlag auf eine Förderung des Budgetantrags in Höhe

von 5.000,00 € wird **einstimmig zugestimmt**.

- 5.1.5. (E) Stadtbezirksbudget
WON ABC
Gedenkbild - 100 Jahre Räterepublik München im Oktober 2020
6.450,00 € / Az. 0262.0-17-0261
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01564
(FF UA Kultur)
- Mehrheitliche Empfehlung an den BA 17:
Der UA empfiehlt, die Antragssumme auf 3.500 Euro zu reduzieren mit der Bitte, dass sich der Künstler um weitere Finanzierungsmöglichkeiten bemühen möge.
- einstimmig Zustimmung
- 5.1.6. Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget der Bezirksausschüsse
Antrag der Initiative "Giesinger Müllfisch" vom 19.11.2019
Planung + Konstruktion des Giesinger Müllfischs
Antrag auf Erhöhung des gewährten Zuschussbetrages um 1.500,00 Euro
(FF UA Kultur)
- Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Zustimmung
- einstimmig Zustimmung
- 5.1.7. Zuwendungen aus dem Stadtbezirksbudget des Bezirksausschusses 17 Obergiesing-Fasangarten
Antrag der karosis gUG vom 20.07.2019 Theaterprojekt "SoLonely!"
Erhöhung des Zuschusses aufgrund Zusatzveranstaltungen um 2.800,00 Euro
- Anhörung durch das Direktorium -
- Der Bezirksausschuss stimmt der Erhöhung des Zuschusses aufgrund von Zusatzveranstaltungen um 2.800,00 €, nach längerer Diskussion und Vorstellung der Gründe für die beantragte Erhöhung des Zuschusses durch die Antragstellerin, mehrheitlich mit der folgenden, von Frau Knoblach vorgeschlagenen, Ergänzung zu:
„Dem erhöhten Zuschuss wird ausschließlich aufgrund von Corona zugestimmt.“
- 5.1.8. (E) Stadtbezirksbudget Wir in Giesing e.V. Freezing in Giesing - Kulturwinter auf dem Grünsitz vom 29.11.2020 - 31.01.2021 7.200,00 € / Az. 0262.0-17-0
- Frau Wittmann nimmt gemäß § 13 BA-GeschO aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.
- Der Bezirksausschuss stimmt der Gewährung des beantragten Zuschusses in Höhe von 7.200,00 €, nach Vorstellung des Budgetantrags durch eine Vertreterin des Wir in Giesing e.V. und eines Vertreters von Real München, mehrheitlich zu.

5.2 Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen**5.3 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse****5.4 Sonstiges**

Herr Palm beantragt, dass alle folgenden Tagesordnungspunkte aus 5.4 einzeln aufgerufen und behandelt werden.

- 5.4.1. Programm "Bürgerinnen und Bürger gestalten Ihre Stadt" Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln, - Informationsschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Antragstellung - (alle UA)

Einstimmige Empfehlung des UA Kultur an den BA 17:
Kenntnisnahme.

Einstimmige Empfehlung des UA FSA an den BA 17:
Kenntnisnahme.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme.

Der UA lokale Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA 17:
Kenntnisnahme.

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17:
Kenntnisnahme.

- 5.4.2. Green City e.V., Anschaffung und regelmäßige Leerung einer Komposttoilette, 7.354,00 €
Verwendungsnachweis und Kurzbericht (FF UA Umwelt)

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 5.4.3. Aufstellung der Budgetausgaben des BA 17 Obergiesing-Fasangarten (alle UA)

Einstimmige Empfehlung des UA Kultur an den BA 17:
Kenntnisnahme

Einstimmige Empfehlung des UA FSA an den BA 17:

- Kenntnisnahme
- Über Stadtverwaltung nachfragen, ob alle Projekte (im Besonderen 3, 4, 5, und 7) stattgefunden haben; wenn nicht, soll Budget zurückgeführt werden

Frau Dullinger-Oßwald erklärt, dass dies von der Stadtverwaltung automatisch geprüft wird und anschließend nicht abgerufene Mittel dem Budget des BA gutgeschrieben werden.

Frau Dullinger-Oßwald erklärt weiter, dass zur Frage, ob alle Projekte stattgefunden haben bei den Antragsstellern nachgefragt werden muss. Dieser Nachfrage wird einstimmig zugestimmt.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig

sich dem UA Familie Soziales Ausbildung (FSA) anzuschließen.

Der UA lokale Arbeit und Wirtschaft empfiehlt dem BA 17:
Kenntnisnahme.

Der UA BPW empfiehlt dem BA 17:
Kenntnisnahme.

- 5.4.4. Antwort des Direktoriums auf die Anfrage bezüglich der beschlossenen Mittel des BA 17 zum Antrag "Support Your Locals" vom 08.09.2020 (FF UA lokale Arbeit und Wirtschaft)

- Die BA-Vorsitzende – Frau Dullinger-Oßwald – berichtet, dass sie in einem Schreiben der Verwaltung informiert wurde, dass Gelder aus dem BA-Budget nicht im Voraus „geblockt“ werden können. Erst mit der Antragstellung können Gelder abgerufen werden.

Es war angedacht, dass die UA-Vorsitzende und deren Stellvertreter entsprechende Aktivitäten einleiten, damit die Wirte über diese Möglichkeit informiert werden. Dies konnte zum Bedauern des UA noch nicht erfolgen. Die Aufgabe wird auf die nächste UA-Sitzung vertagt.

Zur Kenntnis genommen.

6. Unterausschüsse

6.1 UA Bau/Planung/Wohnen

6.1.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.1.3.1. Kiefernstr. 25, Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern und Tiefgarage

Der UA empfiehlt Ablehnung aus folgenden Gründen: Die Baulinie wird z.T. überschritten, es werden keine familiengerechten Wohnungen gebaut, die somit nicht in die vorhandene Siedlungsstruktur passen und die Kiefernstraße ist nicht für den zusätzlichen Verkehr ausgelegt, der durch die 19 Wohnungen und KFZ-Stellplätze entstehen würde. Zusätzlich wird keine Bodenüberdeckung der Tiefgarage von 1.25 cm erreicht, um dort überlebensfähige, größere und artenreiche standorttypische Bäume zu pflanzen.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.2. A) Bebauungsplan Nr.
Aignerstraße (beiderseits),
Gietlstraße (südlich),
Tegernseer Landstraße (westlich),
Kiesstraße (nördlich),
Untere Grasstraße (westlich),
Ichostraße (nördlich)
- Aufstellungsbeschluss -

B) Antrag der Stadtratsfraktion ÖDP / FW: Uhrmacherhäusl – Alle planerischen Mittel ausschöpfen Antrag Nr. 20-26 / A 00354 von der Fraktion ÖDP / FW

vom 12.08.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V 01767

Entwurf des Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
am 28.10.2020- Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom
09.10.2020 -Frau Dullinger-Oßwald nimmt gemäß § 13 BA-GeschO aufgrund persönlicher
Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.Herr Zimmer gibt folgende im UA vor der BA-Sitzung einstimmig beschlossene
Beschlussempfehlung bekannt:

Zustimmung zu der Anhörung mit der folgenden Formulierung:

„Der Bezirksausschuss 17 begrüßt die Aufstellung des Bebauungsplan zur
Absicherung der historischen Feldmüllersiedlung gegenüber der höheren
Bebauung aus späteren Zeitschichten.Für den BA 17 ist aus der Vorlage noch nicht ausreichend ersichtlich, was dies
konkret für die beabsichtigten Festsetzungen im Umgriff der Feldmüllersiedlung
und insbesondere für das Grundstück in der Oberen Grasstraße 1 bedeutet.“

einstimmig Zustimmung

6.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.1.4.1. Liste der Bauvorhaben in der Zeit vom 31.08.2020 bis 27.09.2020

Folgende Pläne sollen angefordert werden:

Straße	Aktenzeichen/ Flur-Nr.
Schwanseestr. 53	1.2-17068-2020-33 / 16207/0
Deisenhofener Str. 81	1.2-17564-2020-33 / 15892/0
St.-Quirin-Str. 19	1.1-17805-2020-33 / 16184/0
Mobilfunkanlage	1.2-17903-2020-33 / 771/2
	für UA Umwelt bitte anfordern
Schwanseestr. 81	1.2-18662-2020-33 / 16212/0
Hohenschwangastr. 15	1.7-18813-2020-33 / 16197/11
Tegernseer Landstr. 207	1.7-19120-2020-33 / 16165/0
Arzberger Str. 5	1.2-13432-2020-33 / 857/21
Severinstr. 2	1.1-16162-2020-33 / 15696/0

einstimmig Zustimmung

Der Bezirksausschuss hat den Kenntnisnahmen von 6.1.4.2 bis 6.1.6.1 sowie
6.1.6.3 en bloc einstimmig zugestimmt.6.1.4.2. Internetzugang zum städtischen geografischen Auskunftssystem GeoPortal
München für alle Mitglieder der Bezirksausschüsse

- Erfreut zur Kenntnis genommen

6.1.4.3. (U) Erhaltungssatzungen nach §172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB
im Stadtbezirk 17 (Obergiesing-Fasangarten)

Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung "Tegernseer Landstraße"

Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung "Trauchberg-/Forggenseestraße"

Satzungsbeschluss Erhaltungssatzung "Scharfreiterplatz"

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00824

- Erfreut zur Kenntnis genommen

- 6.1.4.4. (U) Wege aus der Wohnungsnot (Ziffer 1 und 2)
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02257 der
Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem am 08.11.2018
Wege aus der Wohnungsnot (Ziffer 1 und 2)
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02257 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbe-
zirkes Trudering vom 08.11.2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00445

- Zur Kenntnis genommen

- 6.1.4.5. (U) Verhinderung weiteren Zuzugs
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01973 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19
-
Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 15.05.2018
Verhinderung weiteren Zuzugs
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01973 der Bürgerversammlung des 19. Stadtbe-
zirkes Thalkirchen vom 15.05.2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00518

- Zur Kenntnis genommen

- 6.1.4.6. (U) Eine städtebauliche Erhaltungssatzung gem. §172 Satz 1 Nr. 1 BauGB für
das Gebiet der sog. "Ami-Siedlung" erlassen
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02756 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17
- Obergiesing am 04.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00916

- Zur Kenntnis genommen

- 6.1.4.7. Modernisierung der Wohnanlage Deisenhofener Straße/Schlierseestraße

- Information des Bauverein München Haidhausen eG -

- Zur Kenntnis genommen

6.1.5 Anträge

6.1.6 Sonstiges

- 6.1.6.1. Zum nächsten UA BPW soll der Architekt für die Vorstellung seines 2. Antrages
auf Vorbescheid der gepl. Baumaßnahme St. Martinstr. 76 eingeladen werden.

- 6.1.6.2. Das historische Nutzerkonzept für den Krone-Park soll angefordert werden.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.6.3. Änderung der Uhrzeit des UA
Der UA BPW tagt künftig bereits um 19.00 Uhr

6.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung

6.2.1 Bericht

- 6.2.1.1.
- Herr Wunschmann erörtert Möglichkeiten für eine soziale Begegnungsstätte im Fasangarten aus Sicht der Sozialplanung
 - Im Gespräch werden von UA-Mitgliedern als mögliche Standorte das Red Dragon oder der AWO-Föhrenpark vorgeschlagen
 - Aus Sicht von Herrn Wunschmann ist die naheliegendste Variante, einen Ort der Begegnung im Fasangarten für alle Gruppen (Senior*innen, Kinder, Jugendliche, Familien, ...) zu schaffen, das Bauvorhaben an der Münchberger Straße
 - Der UA vereinbart mit Herrn Wunschmann das
 - Herr Wunschmann erfragt Stand der Planung bei der GEWOFAG ab (inkl. Beteiligter und Zeitplan)
 - BA/UA organisiert darauf aufbauend Treffen mit der GEWOFAG, Sozialreferat, ggf. weitere Beteiligte;
 - Ziele des Treffens
 - Spielräume für Orte der Begegnung zu erkunden
 - Zielgruppe der Begegnungsstätte formulieren
 - Mögliche Kooperationen der Begegnungsstätte im Stadtbezirk finden (z.B. mit Red Dragon, AWO-Föhrenpark, etc.)

Antwort von Herrn Wunschmann: Der Satzungsbeschluss muss abgewartet werden. Die GEWOFAG Holding GmbH möchte bebauen die Planer werden Kontaktdaten zur Verfügung stellen, wenn klar ist, wer dies macht. Die Rückmeldung wird an den BA gesendet.

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.2.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.2.3.1. Bewerbung zum "Mosaikpreis" 2021
(Bewerbungsschluss 26.10.2020)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Aufgrund der späten Mitteilung bedauernd zur Kenntnis nehmen.

mehrheitlich Zustimmung

- 6.2.3.2. REGSAM-Schwerpunktgebiete 2021
REGSAM-Schwerpunktthema Inklusion ab 2021

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

- Herr Kaiser soll nachfragen, ob auch bis 06.11.2020 eingereicht werden kann
- Zielsetzung: In der UA-Sitzung am 02.11.2020 wird Fragebogen gemeinsam verabschiedet

Es geht nach Frau Brunnengräber zusätzlich im nächsten Jahr um das Thema Inklusion.

einstimmig Zustimmung

6.2.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.2.4.1. Vorfall im Kulturzentrum - Situation auf dem Giesinger Bahnhofplatz

- Mitteilung von AKIM (Allparteiliches Konfliktmanagement) an BA 17 -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

- Kenntnisnahme
- Frau Knoblach steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung

einstimmig Zustimmung

6.2.4.2. Entscheidung für den 10. Stadtbezirk Moosach als Einsatz-Stadtbezirk für den gemeinsamen Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers 2021

- Mitteilung des Sozialreferates -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

6.2.4.3. Konflikt Grünanlage Scharfreiterplatz

- Mitteilung der Bearbeitung durch AKIM (Allparteiliche Konfliktmanagement) -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

- Kenntnisnahme
- BA bittet darum, weiterhin informiert zu werden

einstimmig Zustimmung

6.2.4.4. (U) Berichtigung der Anlage „E2 - 124. Spielraumkommission“
- Vertretung der Referate und Dienststellen
- Vertretungen der Träger der Kinder- und Jugendarbeit
zur Beschlussvorlage:

Neubildung des Stadtrats

- Bildung, Fortbestand und Besetzung von Stadtratsgremien;

Vertretung der Landeshauptstadt München in

- Stiftungen und Schenkungen

- Beteiligungsunternehmen und Organisationen

- Vereinen und Verbänden

- Kommissionen und sonstigen Gremien

Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 00452

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 17.06.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00994

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

6.2.4.5. Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2019-2023

1. Investitionsmaßnahmen für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen

2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 17025

- Antwortschreiben des Referates für Bildung und Sport auf Schreiben des BA 17 vom 21.04.2020 -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Hinweis, dass es nicht nur um einen bestimmten Wahlpflichtzweig geht, sondern allgemein um die Kapazitäten für Realschulen. Entsprechend bittet der BA 17 um das entsprechende Zahlenmaterial.

einstimmig Zustimmung

6.2.5 Anträge**6.2.6 Sonstiges****6.3. UA Mobilität und Verkehr****6.3.1 Bericht**

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**6.3.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen**

6.3.3.1. Plangenehmigung Rückbau Gleis 405 und Lückenschluss im Bahnhof München-Giesing - Beteiligung der Bezirksausschüsse 16 Ramersdorf-Perlach und 17 Obergiesing-Fasangarten

Empfehlung:
Kenntnisnahme

6.3.3.2. Austausch von Lichtsignalanlagen
hier: Giesinger Berg/Ichostraße

Empfehlung:
Kenntnisnahme.
Zugleich verweist der BA darauf, dass die Umgestaltung der Martin-Luther-Straße im Maßnahmenpaket 2 des Radentscheids vorgesehen ist, die ggf. mit einer Umgestaltung des betroffenen Kreuzungsbereichs verbunden sein könnte. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

6.3.3.3. Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs Drittes Maßnahmenbündel Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V 01007 - Anhörung des Referates für Arbeit und Wirtschaft zum Entwurf des Beschlusses -

Empfehlung:

Kenntnisnahme, da der BA 17 davon nicht betroffen ist.

einstimmig Zustimmung

6.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 6.3.4.1. Ausweisung von Spielstraßen im Bezirk Obergiesing-Fasangarten
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00076

Empfehlung:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.2. Kennzeichnung von Parkflächen im 17. Stadtbezirk

- Antwort des Kreisverwaltungsreferates auf Bürgeranfrage -

Empfehlung:

Kenntnisnahme; verbunden mit der Nachfrage, ob und wann eine Verkehrszählung geplant ist (vgl. TOP 2.1.2.6 der BA-Sitzung v. 16.06.2020). (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

- 6.3.4.3. (U) Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid 3. und 4. Maßnahmenbündel

Umsetzung der Bürgerbegehren „Radentscheid“ und „Altstadt-Radlring“ aussetzen

Antrag Nr. 20-26 / A 00112 der AfD vom 06.06.2020

Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens

Radentscheid 3. und 4. Maßnahmenbündel

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00462 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, Fraktion ÖDP / FW vom 29.09.2020

Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens

Radentscheid 3. und 4. Maßnahmenbündel

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00463 von FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion vom 29.09.2020

Umsetzung der Bürgerbegehren "Radentscheid" und "Altstadt-Radlring" aussetzen, Antrag Nr. 20-26 / A 00112 von AfD, Herrn StR Daniel Stanke, Herrn StR Markus Walbrunn, Frau StRin Iris Wassill vom 09.06.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01458

Empfehlung:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.4. Verkehr McGraw-Graben - BAB 995
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00629

Empfehlung:

Der BA bittet aus Lärmschutzgründen um Anordnung eines Tempolimits von 80 km/h im Bereich bis zur Überführung zur Fasanengartenstraße. Sollte dies nicht möglich sein, bittet er um nachvollziehbare Aufklärung, warum eine solche Anordnung straßenverkehrsrechtlich nicht möglich ist. (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

Der Bezirksausschuss stimmt einstimmig dafür die folgenden Tagesordnungspunkte bis TOP 6.3.6.1 en bloc zur Kenntnis zu nehmen.

- 6.3.4.5. Gefährdungssituation beim Zugang zum Dienstgebäude des Bundespatentgerichts in der Cincinnatistraße 64
- Antwortschreiben der BIMA auf Bürgeranliegen -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.6. Mängelanzeige - Auguste-Kent-Platz, Markland- und Cincinnatistraße

- Antwortschreiben der BIMA auf Bürgeranliegen -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

- 6.3.4.7. Neugestaltung der Fahrradanlagen in der Balanstraße im Zuge der Erneuerung der EÜ Balanstraße; Anbindung "Am Giesinger Feld"

- Antwortschreiben des Baureferates -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

6.3.5 Anträge

6.3.6 Sonstiges

- 6.3.6.1. Erinnerung: Unfallvermeidung auf der südlichen Tegernseer Landstraße

Empfehlung:

Der BA erinnert an Punkt 2 des Vorgangs 14-20/I 01066 und bittet um Auskunft über den Bearbeitungsstand seiner Initiative (Abmarkierung der Radspur aus der Silberhornstraße über den Kreuzungsbereich der Tegernseer Landstraße hinaus; TOP 2.1.2.3 der BA-Sitzung v. 10.05.2016) (einstimmig)

Nach Mitteilung der BA-Geschäftsstelle wurde das Bürgeranliegen durch die damalige Sachbearbeitung nie an das Kreisverwaltungsreferat weitergeleitet. Vorschlag der BA-Geschäftsstelle: Bestätigung des Beschlusses aus 2016 durch das neue Gremium und danach Weiterleitung des Anliegens als Antrag.

Der Beschlussempfehlung des UA wurde zusammen mit dem Vorschlag der Geschäftsstelle einstimmig zugestimmt.

6.4 UA Umwelt und Gesundheit

6.4.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.4.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.4.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

Der Bezirksausschuss stimmt einstimmig dafür die folgenden Tagesordnungspunkte 6.4.4.1 bis 6.4.4.7 en bloc zur Kenntnis zu nehmen.

- 6.4.4.1. Beauftragung mehrerer Unternehmen mit der Leerung von Wertstoffcontainern in München
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00533

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.2. Unterrichtung über Wertstoffcontainerstandort Balanstraße

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.3. Beauftragung mehrerer Unternehmen mit der Leerung von Wertstoffcontainern in München, Antrag Nr. 20-26/ B 00533 des BA 17

- Unterstützungsmitteilung durch den BA 10 Moosach -

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.4. Erhalt einiger Bäume und Sträucher in der Traunsteiner Str./in der Lincolnstraße/ in der Sinpertstr. , BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07060

- Zwischennachricht -

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.5. Anfrage zu aktuellem Stand: Maßnahmen zur Pflege, Erhaltung und Restaurierung des Kroneparks - Einbeziehung des Bezirksausschusses
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00705

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.6. Silvesterfeuerwerk? Nein Danke!
Bitte der Antragsteller um weiteren Kontakt mit dem BA 17.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.7. (U) Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02572 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 08

-
Schwanthalerhöhe am 04.04.2019

Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02572 der Bürgerversammlung des 08. Stadtbezirkes Schwanthalerhöhe vom 04.04.2019

Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 00418 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 16.09.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00894

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme

- 6.4.4.8. Kronepark - Beschluss des BA 5 Au-Haidhausen zur Kenntnisnahme

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig:
Kenntnisnahme verbunden mit der Bitte, vor der Umsetzung der Maßnahme in Kenntnis davon gesetzte zu werden

einstimmig Zustimmung

6.4.5 Anträge

- 6.4.5.1. Wertstoffinseln

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig, folgende Standorte an die Verwaltung weiterzuleiten:

- Werner-Schlierf-Straße 5
Standort auf zwei Parkplätzen vor dem REWE-Markt
Alternativ: Wirtstr.19
- Schlierseestraße/Spitzingplatz
Standort auf den ersten zwei Parkplätzen in der Schlierseestraße
- Rotwandstraße/Deisenhofener Straße
Standort auf zwei Parkplätzen vor der Litfaßsäule
- Wallbergstraße
Standort auf zwei Parkplätzen gegenüber der Hausnummer 9a
Alternativ: Wallbergstraße entlang der Bahnlinie
- Ecke Zehentbauernstraße / Martin-Luther-Straße

mehrheitlich Zustimmung

6.4.6 Sonstiges

- 6.4.6.1. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und des Vereins der Freunde des Perlacher/Grünwalder Forstes e.V. an den UA Umwelt & Gesundheit:
Nein zum Autobahnsüdring

Der UA möge dem BA17 empfehlen, an seinen ablehnenden Beschlüssen zum Autobahnsüdring festzuhalten und sie gegenüber der LHM nochmals zu bekräftigen.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung.

mehrheitlich Zustimmung

- 6.4.6.1. Ortstermin der Baumschutzbeauftragten

Die Baumschutzbeauftragten Philippe-John Osswald und Kerstin Wehmeyer informierten den UA Umwelt & Gesundheit über ihren Ortstermin mit der für den 17. Stadtbezirk zuständigen Sachbearbeiterin des Baureferats, Gartenbau. Bei einem Termin in der Bayrischzeller-Str. mit der BA-Vorsitzenden, sowie Frau Wehmeyer und Herrn Oßwald wurde erklärt, welche Bäume notgedrungen wegen Überalterung gefällt werden mussten. An dieser Stelle wurde beschlossen eine Dixi-Toilette am Giesinger Bahnhof aufzustellen.

6.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

6.5.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

Initiative „Giesinger Müllfisch“: Der Antragsteller begründete ausführlich die Erhöhung seines beantragten Zuschusses für den „Giesinger Müllfisch“, der auf dem Ella-Lingens Platz errichtet wird. Der BA 17 hat in einer Sitzung vom 10.12.2019 den ersten Antrag der Initiative „Giesinger Müllfisch“ vom 19.11.2019 bewilligt. Den neu eingereichten Antrag mit einer Erhöhung um 1.500 Euro begründete der Antragssteller mit der Verlegung des Aufstellungs-ortes und den damit verbundenen neuen Lagerkosten, zusätzlichen Transportkosten und Umbaumaßnahmen sowie mit einem Mehraufwand an Organisation.

6.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.5.3.1. Sondernutzung für die Gesellschaft zur Förderung des Puppenspiels e.V. hier: „Das Lobbüro“, am 24.10.2020, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, auf dem Giesinger Bahnhofplatz

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Zustimmung

einstimmig Zustimmung

6.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.5.4.1. Veranstaltung des BA 17 zum Jahrestag des 8. November am Sonntag, den 09.11.2020

- Information des BA durch den UA Kultur -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

6.5.4.2. temporäre Kunstaktion "Müllfisch" auf dem Giesinger Bahnhofplatz vor dem HIT Supermarkt vom 15.09.2020 bis 15.05.2021 - Antwort des Kreisverwaltungsreferates auf Anfrage des BA 17 vom 08.09.2020 -

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

6.5.4.3. (U) Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt

Antrag Nr. 14-20 / A 05624 von Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Birgit Volk, Herrn StR Horst Lischka, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Christian Vorländer vom 10.07.2019, eingegangen am 10.07.2019
Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt

Antrag Nr. 14-20 / A 05624 von Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Birgit Volk, Herrn StR Horst Lischka, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Christian Vorländer vom 10.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00758

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:
Kenntnisnahme

Der UA weist darauf hin, dass immer noch kein geeigneter Ersatz-/Alternativstandort für den Verein „SV Stadtwerke“ gefunden wurde. Der Verein „SV Stadtwerke“ liegt zwar im BA 16, jedoch sind viele Mitglieder des BA 17 dort aktiv. Der UA empfiehlt daher einen Ersatzstandort in der Nähe des bestehenden Standortes. Es wird gefordert, dass der beschlossene Runde Tisch zeitnah stattfindet. Zudem wünschen wir uns sehr, dass erneut Gespräche mit der Europäischen-Schule aufgenommen werden, um Nutzungsmöglichkeiten der Sportanlagen der Europäischen-Schule auch für andere, externe Nutzer/Vereine zu erörtern.

Frau Knoblach korrigiert, den dritten Satz der Beschlussempfehlung des UA wie folgt: „Der UA empfiehlt daher, **dass der Sportverein erhalten wird und alternativ** einen Ersatzstandort in der Nähe des bestehenden Standortes.“

einstimmig Zustimmung mit der Korrektur von Frau Knoblach

6.5.5 Anträge

6.5.6 Sonstiges**6.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit****6.6.1 Bericht**

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**6.6.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen****6.6.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

- 6.6.4.1. Vollzug des BayStrWG; Aufstellen von Tischen und Stühlen auf öffentlichen Verkehrsgrund - Freischankfläche mit einer Größe bis zu 10m²: Antwort des KVR zur erlaubnisfreien Gaststätte "I-Boss", Tegernseer Landstr. 18

UA lokale Arbeit und Wirtschaft:

- Mit Verwunderung zur Kenntnis genommen, dass das vom OB übertragene Entscheidungsrecht hier in Frage gestellt wird.

Frau Dullinger-Oßwald beantragt, dass dem Sachbearbeiter der Bezirksinspektion das entsprechende Entscheidungsrecht des Oberbürgermeisters an die Bezirksausschüsse geschickt wird.
Dem wird einstimmig zugestimmt.

- 6.6.4.2. Entscheidungsrecht der Bezirksausschüsse bei der Genehmigung von Freischankflächen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26/V 00925 zum Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses am 29.09.2020

- Mitteilung durch das Kreisverwaltungsreferat -

Änderung der Vollmacht des Oberbürgermeisters

- Schreiben des Oberbürgermeisters vom 30.09.2020 -

UA lokale Arbeit und Wirtschaft:

- Zur Kenntnis genommen. Der UA bitte die gesetzlich möglichen Regelungen möglichst großzügig im Genehmigungsverfahren auszulegen.

einstimmig Zustimmung

6.6.5 Anträge**6.6.6 Sonstiges****7. Sonstige Fälle****7.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

7.2 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen

7.3 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

7.3.1. BA-Informationsschreiben Nr. 05/2020; Durchführung eigener Veranstaltungen
- Informationsschreiben des Direktoriums -
Zur Kenntnis genommen.

7.3.2. Grundsatzbeschlüsse der Münchner Bezirksausschüsse zur Zusammenarbeit
mit Mandatsträger*innen der Alternative für Deutschland (AfD)

- Information der Bezirksausschüsse -

Zur Kenntnis genommen.

7.3.3. Informationsschreiben Nr. 07/2020 des Direktoriums
Fall der persönlichen Beteiligung nach Art. 49 GO

Zur Kenntnis genommen.

8. Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.1 Termine der Sitzungen der Unterausschüsse

8.1.1 UA Bau/Planung/Wohnen

8.1.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung

8.1.3 UA Mobilität und Verkehr

8.1.4 UA Umwelt und Gesundheit

8.1.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

8.1.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

8.2 Ankündigungen

8.3 Verschiedenes

9. Nichtöffentlicher Teil

- siehe separates Protokoll -

Für die Richtigkeit:

14.10.2020

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende im BA 17
Obergiesing-Fasangarten

Florian Schmauser
Direktorium HA II / BA – G Ost
(Protokoll)